

Engagement ist Trumpf

SIEGEN Eltern und Schüler gestalteten „kleinen“ Schulhof neu

hoh ■ „Juchü, da kommt der Bagger ja schon wieder!“, schallt die Stimme eines Mädchens über den Schulhof der Rudolf-Steiner-Schule. An anderer Stelle ruft ein Junge aus vollem Halse: „Alle Schubkarren mit Schotter vollmachen!“ Es herrscht reges Treiben auf dem Gelände. Wo man auch hinsieht – in jeder Ecke wird geschaufelt, gehackt oder gegraben. Und es sind nicht nur zahlreiche Eltern, die engagiert arbeiten, auch die ganz Kleinen schwingen munter ihre Minischaufeln und tragen dazu bei, ihren Pausenhof neu zu gestalten. Es entsteht dabei ein abwechslungsreicher, naturnaher Ort, der die Kinder zum Herumtollen, Klettern und Spielen anregt.

Im letzten Herbst hatten Eltern, Lehrer und Kinder mit der Umgestaltung des sogenannten „kleinen“ Schulhofs, der für die ersten bis dritten Klassen vorgesehen ist, begonnen. Jetzt brachten sie die Arbeiten weitgehend zum Abschluss. Dazu gehörte unter anderem ein selbstgeflochtenes Weidentipi, ein mit Steinen ummauerter



Der Verein „Cadencia Capoeira“ eröffnete die Feier zum neugestalteten Schulhof mit einer gelungenen Vorstellung.

Foto: hoh

Sandkasten und ein Kletterhang. Zudem stellte der Vater eines Schülers einen Balancierbaum zur Verfügung, der in absehbarer Zeit sicher noch zu einem attraktiven Turngerät verarbeitet wird.

Der arbeitsreiche Vormittag endete mit einer Eröffnungsfeier, bei der die Gruppe

des Vereins „Cadencia Capoeira“ eine mitreißende Darbietung bot und dabei auf spielerische Weise auch die anwesenden Kinder zum Klatschen, Mitsingen und Turnen anregte. Ein anschließendes gemeinsames Grillen rundete den Tag gelungen ab.